



Jahrgang 02 | Nr. 08
Samstag, 02. September 2017

ZEITUNG
EIN MEDIUM
ZUM GENIESSEN

Foto: Häntzschel / Vorpommersche Landesbühne

DIE PEENE BRENNT 2017 „Anklam rüstet zum G5-Gipfel“

Durch Anklam fließt die Peene als breiter gemächlicher Fluss. Doch einmal im Jahr heißt es „Die Peene brennt“.

In diesem Jahr rüstet man sich zum G5-Gipfel. Die fünf stärksten Gemeinden – Ducherow, Jarmen, Gützkow, Züssow und Anklam, als führende Macht, wollen sich zur Globalisierung verständigen. Doch es gibt Gegner dieser Verflechtung – der Graue Block steht dem Ganzen skeptisch gegenüber. Seine Ziele: die Zollschranken sollen fallen, es soll endlich wieder krumme Gurken geben, die Windräder

sollen sich linksherum drehen, aus politischen Gründen sollen rechtsdrehende verboten werden, die U-Bahn soll nicht bis Greifswald fahren, sondern nur bis Züssow – weil sich die Greifswalder nicht an der Finanzierung des unterirdischen Strecken netzes beteiligen wollen... und, und, und...

Einig sind sich alle darüber, dass der Peeneländische Währungsfond (PWF) kein Hochhaus in Anklam bekommen soll. Es gibt also eine Menge Dinge zu klären. Und außerdem stehen Präsidentenwahlen in Peeneland an. Ein ge-

wisser Herr Trumpf schickt sich an, die Ordnung auf den Kopf zu stellen und tut sich dazu mit den Russen zusammen. Der eine zwitschert den ganzen Tag, die anderen haben eine Abhöranlage mit der man sogar das Gras wachsen hört.

Und natürlich geht es auch in Liebesdingen wieder drunter und drüber. Aber möglicherweise schafft die Partnerbörse „Peene find' dich“ Abhilfe. Wird Antje dadurch nun endlich ihren Traummann finden?



Wo ist was wann los?

VERANSTALTUNGEN | TERMINE

www.kosaken.de

eine Legende aus Russland

Tickets unter www.reservix.de und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen www.facebook.de/reservix

**MAXIM KOWALEW
DON KOSAKEN**

Sonntag 10. Sept. 18.00 h

Nikolaikirche
Nikolaikirchstr. 7
Anklam

Kartenverkauf:
* Anklam: Nikolaikirche, Nikolaikirchstraße, Anklam-Information (im Rathaus), Markt 3. Tel.: 03971-835154
ARS Anklamer Reise-Service GbR, Frauenstr. 1. Tel.: 03971-240878
* Usedom: Stadtinformation, Bäderstr. 5. Tel.: 038372-70890
* Reservix: an allen VVK-Stellen - www.reservix.de - Tel.: 01806-700733
(pro Anruf aus dem deutschen Festnetz 0,20 €, mobil 0,50 €)
* Tageskasse - Einlass 17.00 h - Karten: VVK 18,-EUR / Tageskasse 20,-EUR



Stück für Stück zum Erfolg, mit uns!

IHR ANSPRECHPARTNER FÜR REDAKTION, VERANSTALTUNGEN, TERMINE UND VEREINE

Miriam Brümmer
Tel. 039931/579-51
m.bruemmer@wittich-sietow.de

ICH BIN TELEFONISCH FÜR SIE DA.

Manuela Köpp
Tel. 039931/579-47
m.koepf@wittich-sietow.de

IHR PERSÖNLICHER ANSPRECHPARTNER

Udo Pasewald
0171/97157 39
u.pasewald@wittich-sietow.de

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Telefon: 03 99 31/5 79-0, Fax: 03 99 31/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, Internet: www.wittich.de

Veranstaltungshinweise

02.09., 10:00 - 17:00 Uhr

Tag der Heimat
Mehrzweckhalle
„Volkshaus“ Anklam

03.09., 09:00 - 15:00 Uhr

Flohmarkt 2017
Am Bollwerk

03.09., 10:00 Uhr

**Verabschiedungsgottesdienst
Pastor Winkler**
12. Sonntag nach Trinitatis
in der Kreuzkirche
mit Kirchenkaffee
Gemeindezentrum der Ev.
Kirchengemeinde Anklam

04.09., 11:00 Uhr

Chorprobe
Volkssolidarität Vorpommern-
Greifswald e. V.
Begegnungsstätte
Seniorenresidenz

04.09., 14:00 Uhr

**Gymnastik -
Karten- & Brettspiele**

Volkssolidarität Vorpommern-
Greifswald e. V.
Begegnungsstätte
Seniorenresidenz

04.09., 15:00 - 17:00 Uhr

Monatsplanung für Oktober
Volkssolidarität Vorpommern-
Greifswald e. V. -

04.09. - 06.09., 15:00 - 17:00 Uhr

**Besser Deutsch lernen
in Anklam**
Veranstaltungsraum
Stockholmer Straße 21

05.09., 14:00 Uhr

Ausflug - „Peenekaffee“
Volkssolidarität Vorpommern-
Greifswald e. V. -
Begegnungsst. Seniorenresidenz

05.09., 14:00 Uhr

**3. Wertungskegeln - Freizeit-
gruppe der Eisenbahner**
Unkostenbeitrag: 3,00 € -
Bezahlung auf der Kegelbahn
Kegelbahn des KSV Anklam

06.09., 09:00 - 11:00 Uhr

Rückenschule
Volkssolidarität Vorpommern-
Greifswald e. V. -
Begegnungsstätte
Seniorenresidenz

06.09., 09:30 - 11:30 Uhr

Treffpunkt Babycafé
Kindertagesstätte Am Bock

06.09., 14:00 Uhr

„Torte des Monats“
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V. -
Begegnungsstätte Seniorenresidenz

06.09., 15:00 - 17:00 Uhr

Spaziergang durch die Stadt
Volkssolidarität Vorpommern-
Greifswald e. V. -
Begegnungsstätte für psychisch
kranke Menschen

07.09., 09:30 - 16:30 Uhr

**Niemanden zurücklassen -
Neue dazugewinnen**
Sitzungssaal Sparkasse
Vorpommern Anklam

07.09., 14:00 Uhr

Volkliedersingen
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsst. Seniorenresidenz

07.09., 14:30 Uhr

Bastelkreis
Gemeindezentrum der Ev.
Kirchengemeinde Anklam

07.09., 17:00 - 19:00 Uhr

**Besser Deutsch lernen
in Anklam**
Veranstaltungsraum
Stockholmer Straße 21

07.09., 18:00 Uhr

Junge Gemeinde
Gemeindezentrum der
Ev. Kirchengemeinde Anklam

08.09., 14:00 Uhr

Pizzapuffer essen
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsst. Seniorenresidenz

09.09. - 16.09.

„Die Peene brennt“
Die „Peene brennt“ ist alljährlich
das letzte Sommer Open-Air der
Vorpommerschen Landesbühne.
Peene Nordufer

10.09.

**Tag des offenen Denkmals
in der Marienkirche**

10.09.

Tag des offenen Denkmals
Hansestadt Anklam

10.09., 10:00 - 17:00 Uhr

**Tag des offenen Denkmals in
der Schwedenmühle**
Tag des offenen Denkmals in
der Schwedenmühle Macht
und Pracht, Führungen in der
Mühle, incl. Kaffee und Kuchen
Eintritt frei
Schwedenmühle

10.09., 10:30 Uhr

**Abendmahlsgottesdienst -
13. Sonntag nach Trinitatis**
mit Pastoin Huse
Marienkirche

10.09., 18:00 Uhr

**Maxim Kowalew -
Don Kosaken**
eine Legende aus Russland
Nikolaikirche

11.09., 11:00 Uhr

Chorprobe
Volkssolidarität Vorpommern-
Greifswald e. V. -
Begegnungsst. Seniorenresidenz

11.09., 14:00 Uhr

**Gymnastik -
Karten- & Brettspiele**

Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsst. Seniorenresidenz

11.09., 15:00 - 17:00 Uhr

Spielesachmittag
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsstätte für psychisch
kranke Menschen

11.09. - 13.09., 15:00 - 17:00 Uhr

**Besser Deutsch lernen in
Anklam**
Veranstaltungsraum
Stockholmer Straße 21

11.09. - 27.11., 18:00 - 19:30 Uhr

**Nähen (Einführung)
in Anklam**
Dieser Kurs findet vom 11.09.
bis 27.11.2017 immer Montags
von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
statt und wird von der Kreis-
volkshochschule Vorpommer-
Greifswald angeboten.
Lilienthal-Gymnasium

11.09. - 27.11., 18:00 - 19:30 Uhr

Nähen (Aufbau) in Anklam
Dieser Kurs findet vom 11.09. bis
27.11.2017 immer montags von
18:00 bis 19:30 Uhr statt und
wird von Kreisvolkshochschule
Vorpommern-Greifswald ange-
boten.
Lilienthal-Gymnasium

12.09., 13:00 Uhr

**„Wir verabschieden die
Grillzeit“**
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsst. Seniorenresidenz

12.09. - 12.12., 18:30 - 20:00 Uhr

Englisch in Anklam
Lilienthal-Gymnasium

13.09., 09:00 - 11:00 Uhr

Rückenschule
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsst. Seniorenresidenz

13.09., 14:00 Uhr

Floßfahrt
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsst. Seniorenresidenz

13.09., 15:00 - 17:00 Uhr

Auf zum Kegeln
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsstätte für psychisch
kranke Menschen
Bitte bis zum 11.09.2017 an-
melden!!! Treff: 15.00 Uhr an
der Begegnungsstätte - Be-
ginn: 15.30 Uhr am Gneveziner
Damm ...

14.09., 14:00 Uhr

Bingospiele
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V. -
Begegnungsst. Seniorenresidenz

14.09., 14:30 Uhr

Bastelkreis
Gemeindezentrum der Ev.
Kirchengemeinde Anklam

14.09., 17:00 - 19:00 Uhr

**Besser Deutsch lernen in
Anklam**
Stockholmer Straße 21

14.09., 18:00 Uhr

Junge Gemeinde
Gemeindezentrum der Ev.
Kirchengemeinde Anklam

15.09., 14:00 Uhr

Die Ortsgruppe 6 a trifft sich
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V. -
Begegnungsst. Seniorenresidenz

16.09. - 17.09.

**XIX. Lilienthalpokal
im Inline-Speedskating**
mit Landesmeisterschaften
Berlin, Brandenburg und M-V
Beginn der Veranstaltung am
16.09.2017 ab 12:00 Uhr Be-
ginn der Veranstaltung am
17.09.2017 ab 09:00 Uhr
Rollschuhbahn

16.09.

„Jetzt ist die Zeit der Gnade“
2. Korinther 6,2
Unter diesem Motto und mit
dieser fröhlichen Momentauf-
nahme ergeht eine herzliche Ein-
ladung am 16. September nach
Greifswald, zum 3. Ökumeni-
schen Kirchentag Vorpommern.
Über 2000 Teilnehmer werden
zu diesem Kirchentag erwartet
- aus allen Konfessionen und ...
Evangelische Kirchengemeinde
Anklam

16.09. - 17.09., 10:00 - 17:00 Uhr

„Offene Pommerschau“
Verein Anklamer
Vogelzüchter e. V.
Industriestraße 3

16.09., 14:00 Uhr

**Interkulturelles
Spätsommerfest**
dieses Fest findet wie üblich
in der Südstadt statt
Hansestadt Anklam

17.09., 09:00 Uhr

14. Sonntag nach Trinitatis
mit Pastorin Huse
Gemeindezentrum der
Ev. Kirchengemeinde Anklam
Gottesdienst in der Kreuzkirche

17.09., 14:00 Uhr

7. Fahrradtour
mit dem Bürgervorsteher
und dem Bürgermeister
der Hansestadt Anklam
Marktplatz

18.09., 14:00 Uhr

**Herbstfest
Behindertenverband**
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsst. Seniorenresidenz

Wo ist was wann los?

VERANSTALTUNGEN | TERMINE



18.09. | 14:00 Uhr

Chorpobe
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsst. Seniorenresidenz

18.09. | 15:00 - 17:00 Uhr

Kreativangebot
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V. -
Begegnungsstätte für psychisch
kranke Menschen

18.09. - 20.09., 15:00-17:00 Uhr

Besser Deutsch lernen in Anklam
Veranstaltungsraum
Stockholmer Straße 21

18.09. - 06.11., 17:00-19:00 Uhr

Aquarellzeichnen für Anfänger
Lilienthal-Gymnasium

18.09. - 11.12. | 17:00-18:30 Uhr

Polnisch in Anklam
Lilienthal-Gymnasium

19.09., 14:00 Uhr

**Wafflessen mit heißen
Kirschen und Eis**
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsst. Seniorenresidenz

20.09., 09:00 - 11:00 Uhr

Rückenschule
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsst. Seniorenresidenz

20.09, 14:00 Uhr

Bowling mit kleinen Preisen
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V. -
Begegnungsst. Seniorenresidenz

20.09., 15:00 - 17:00 Uhr

Wir fahren in die Pilze
An Veranstaltungen in der Tages-
stätte erhalten sie auch Hilfe in
Form von Beratung. Bitte bis zum
18.09.2017 anmelden!!! - Treff:
15:00 Uhr an der Begegnungs-
stätte - Fahrkosten werden auf
die Teilnehmer umgelegt ...
Volkssolidarität

Vorpommern-Greifswald e. V. -
Begegnungsstätte für psychisch
kranke Menschen

20.09., 15:30 Uhr

**„Multiresistente Keime im
Krankenhaus“**
Medizinforum 2017 „Gesund an
der Peene“ - jeden 3. Mittwoch
im Monat - im Konferenzraum im
Erdgeschoss des AMEOS Klini-
kums Anklam PD Dr. med.habil.
Nils-Olaf Hübner M.Sc. Institut
für Medizinische Diagnostik,
Greifswald Alle Veranstaltungen
sind kostenlos. Kaffee & Kuchen
inklusive. ...
AMEOS Klinikum Anklam

21.09. - 24.09

Cirkus HUMBERTO
Spielzeiten: 21.09.207 (Do.)
16:00 Uhr
Premiere - 22.09.2017 (Fr.)
16:00 Uhr -
23.09.2017 (Sa.)
15:00 & 18:00 Uhr -
24.09.2017 (So.)14:00 Uhr
Reeperstieg Festwiese

21.09., 14:00 Uhr

Quiznachmittag
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsst. Seniorenresidenz

21.09., 14:30 Uhr

Bastelkreis
Gemeindezentrum der Ev.
Kirchengemeinde Anklam

21.09., 17:00 - 19:00 Uhr

**Besser Deutsch lernen in
Anklam**
Veranstaltungsraum
Stockholmer Straße 21

21.09., 18:00 Uhr

Junge Gemeinde
Gemeindezentrum der Ev.
Kirchengemeinde Anklam

21.09. - 07.12., 18:15 - 19:45 Uhr

Englisch in Anklam
Dieser Kurs findet vom 21.09. bis
07.12.2017 immer Donnerstags

von 18:15 bis 19:45 Uhr statt
und wird von der Kreisvolkshoch-
schule Vorpommern-Greifswald
angeboten. Nähere Informati-
onen zu diesen Kursen und die
Möglichkeit sich anzumelden ...
Lilienthal-Gymnasium

22.09., 14:00 Uhr

Bingo
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsst. Seniorenresidenz

24.09., 10:00 - 14:00 Uhr

„BBQ-Brunch“ mit Livemusik
Restaurant & Café „Vis-A-Vis“

24.09., 10:30 Uhr

Erntedankgottesdienst
15. Sonntag nach Trinitatis
in der Marienkirche
mit Pastorin Huse

24.09., 14:00 Uhr

Erntedankgottesdienst
15. Sonntag nach Trinitatis
in Bargischo
mit Pastorin Huse

25.09., 11:00 Uhr

Chorprobe
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsst. Seniorenresidenz

25.09., 14:00 Uhr

Gymnastik - Karten- & Brettspiele
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsst. Seniorenresidenz

25.09., 15:00 - 17:00 Uhr

**Kaffeenachmittag mit frisch
gebackenen Waffeln**
Volkssolidarität Vorpommern-
Greifswald e. V., Begegnungsstä-
te für psychisch kranke Menschen
Unkosten werden auf die Teil-
nehmer umgelegt.

25.09. - 27.09., 15:00 - 17:00 Uhr

**Besser Deutsch lernen
in Anklam**
Veranstaltungsraum
Stockholmer Straße 21

26.09., 14:00 Uhr

**Leckere Eisbecher
mit Früchten & Sahne**
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsst. Seniorenresidenz

27.09., 09:00 - 11:00 Uhr

Rückenschule
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsst. Seniorenresidenz

27.09., 14:00 Uhr

Besichtigung „Haus Bahls“
Volkssolidarität Vorpommern-
Greifswald e. V.
Begegnungsst. Seniorenresidenz

27.09., 15:00 - 17:00 Uhr

Bewegung nach Musik
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsstätte für psychisch
kranke Menschen

28.09., 14:00 Uhr

Bingospiele
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsst. Seniorenresidenz

28.09., 14:30 Uhr

Bastelkreis
Gemeindezentrum der
Ev. Kirchengemeinde Anklam

28.09., 17:00 - 19:00 Uhr

**Besser Deutsch lernen
in Anklam**
Veranstaltungsraum
Stockholmer Straße 21

28.09., 18:00 Uhr

Junge Gemeinde
Gemeindezentrum der
Ev. Kirchengemeinde Anklam

29.09., 09:00 Uhr

Frühstück
Volkssolidarität
Vorpommern-Greifswald e. V.
Begegnungsst. Seniorenresidenz

Nachwächterführung

Alle Einwohner und Gäste der Stadt
sollten sich schon mal den 28. Septem-
ber im Kalender einschreiben. Denn an
diesem Tag ist um 19 Uhr wieder der

Anklamer Nachwächter unterwegs.
Treffpunkt ist beim Steintor (Museum).
Jeder ist herzlich eingeladen und je Teil-
nehmer sind drei Euro zu entrichten.

Evangelischen Kirchengemeinde Anklam:

„Jetzt ist die Zeit der Gnade“
2. Korinther 6,2

Unter diesem Motto und mit dieser
fröhlichen Momentaufnahme
ergeht eine herzliche Einladung am
**16. September nach Greifswald.
zum 3. Ökumenischen Kirchen-
tag Vorpommern.**

Über 2000 Teilnehmer werden zu
diesem Kirchentag erwartet - aus
allen Konfessionen und aus den
Partnerkirchen des Kirchenkreises.
Überall in der Greifswalder Innen-
stadt wird Kirchentags-atmosphäre

zu schnuppern sein! Viel Musik ist
dabei; Gottesdienste, Vorträge,
Diskussionen, Führungen werden
stattfinden; einen Kinder-kirchen-
tag, einen Markt der Möglichkeiten
und ein Jugendzelt wird es geben.
Und zahlreiche Zelt-Cafes zum
Ausruhen und um in Gespräche zu
kommen ...

Jede und Jeder ist willkommen!
Einen gesegneten Sommer
weiterhin!

Ihr Pfarrer Bodo Winkler

Grilldiamant verlost: Kaufland lässt einzigartiges Schmuckstück pressen Weltweit erster Diamant aus Grillkohle - Produktion hat begonnen

Grillen macht nicht nur Spaß, son-
dern kann auch das Material für le-
gendäre Schmuckstücke liefern. Das
stellt der Lebensmitteleinzelhändler
Kaufland derzeit mit der Aktion
„Der Grilldiamant“ unter Beweis. In
diesem Rahmen hat das Unterneh-
men den weltweit ersten Diamanten
verlost, der aus den Resten von Grill-
kohle gepresst wird – entstanden auf
einer Grillparty in Berlin mit TV-Koch
Alex Wahi am Rost. Dort feierte Ge-
winnerin Tatjana R. gemeinsam mit
ihrer Familie, Freunden sowie vielen
Prominenten und war live dabei, als
aus allerlei Kaufland-Grillzutaten der
Rohstoff für den Zweikaräter gewon-
nen wurde.

Unternehmens hergestellt. In dem
aufwendigen Verfahren werden die
Reste der Kohle im Labor in Kohlen-
stoff verwandelt. Unter Druck und
Hitze entsteht daraus schließlich ein
echter Diamant. Dieser reist dann
nach Antwerpen, wo er ein gemmo-
logisches Zertifikat erhält. Als letzten
Schritt arbeitet ihn ein Juwelier in eine
Ringfassung ein. Damit entsteht ein
Schmuckstück, das die gesammelten
Erinnerungen an das Kaufland-Grill-
fest für immer in sich birgt.



**Schmuckstück für die
Ewigkeit**

In den kommenden Wochen wird
der Grilldiamant nun im Auftrag des

7. Fahrradtour mit Bürgervorsteher & Bürgermeister

Markt - Windpark - Yachtclub

17.09.17
14-18 Uhr
Start: Anklamer
Rathaus
(Marktplatz)

Anmeldung erforderlich:
03971/835154
info@anklam.de

7. Fahrradtour mit dem Bürgervorsteher und dem Bürgermeister der Hansestadt Anklam am 17.09.2017

Streckenverlauf

- 14.00 Uhr Abfahrt Marktplatz (4,5 km)
- Peenstraße
- Steinstraße
- Neuer Markt (Kreisel)
- Friedländer Straße
- Mühlenstraße
- Hospitalstraße
- Lindenstraße
- Straße nach Gellendin
- 14.30 Uhr Besichtigung der Kapelle in Gellendin
- 14.50 Uhr Abfahrt an der Kapelle in Gellendin zum Windpark Neu Kosenow (6,5 km)
- 15.30 Uhr Kaffee und Kuchen sowie weitere Erfrischungsgetränke im Windpark mit Vortrag von Notus Energy vor Ort
- 16.15 Uhr Abfahrt über Neu Kosenow und Auerose in Richtung Bargischo (8,5 km)
- 17.00 Uhr Besichtigung der Kirche in Bargischo
- 17.30 Uhr Abfahrt von Bargischo zum Yachtclub Anklam (6,5 km)
- 18.00 Uhr Abschluss auf dem Gelände des Yachtclub Anklam/Imbiss vom Grill und Getränke

Um Voranmeldungen in der Anklam-Information und Angaben zum Imbiss wird gebeten.

Änderungen vorbehalten

**Ihre Chance
zur
Bikini-Figur!**

Unterstützen Sie
Ihre Diät jetzt mit
den natürlichen
Sättigungskapseln
der Lopa MED.

Zur
Gewichtskontrolle
oder zur effektiven
Behandlung von
Übergewicht.

Jetzt in Ihrer Apotheke!
PZN-09780933 € 0481

Lopa MED
LIFE TIME FOOD



Regionales

WAS GIBT ES NEUES IN UND UM ANKLAM

Lassen Sie Studierende mitdenken! „IfU - Ideen für Unternehmen“

Frischen Wind, neue, innovative Ansätze für die Entwicklung von Unternehmenskonzepten sowie Kontakte zu gut ausgebildeten Fachkräften von morgen bietet das Projekt „IfU - Ideen für Unternehmen“.

Ihr Unternehmen möchte ein neues Produkt einführen? Sie planen, neue Märkte zu erschließen? Personalbeschaffung und Personalentwicklung sind Themen, die Sie beschäftigen? Und mit den Themen betriebliches Gesundheitsmanagement und Industrie 4.0 wollten Sie sich eigentlich auch schon immer befassen?

Aber es fehlen Ihnen Zeit und Personal, um diese arbeitsintensiven Aufgaben anzugehen?

Dann können wir Ihnen helfen.

In „IfU - Ideen für Unternehmen“ arbeiten Studierende der Hochschule Stralsund und der Hochschule Neubrandenburg ab dem 4. Semester im Auftrag von Unternehmen an komplexen Problemstellungen und innovativen Geschäftsmodellen.

Unvoreingenommen, zuverlässig und kreativ. Sie als Unternehmen erhalten mit geringem Aufwand und Risiko fachlich fundierten Lösungen und Handlungsempfehlungen, lernen frühzeitig engagierte junge Menschen kennen und knüpfen Kontakte zu den Hochschulen.

Im Gegenzug dazu erhalten Studierende die Möglichkeit, ihr Wissen in der Praxis anzuwenden, lernen die Unternehmerlandschaft im Land kennen und können wichtige unternehmerische Fähigkeiten trainieren.

Wie kann das Unternehmen durch das Projekt IfU Unterstützung bekommen? Ein Unternehmensvertreter nimmt Kontakt zur Bildungswerk der Wirt-

schaft gGmbH (BdW gGmbH) und schildert die Problemstellung. Die BdW gGmbH fasst den Projektauftrag zusammen, bewirbt das Projekt an den beteiligten Hochschulen und vermittelt dem Unternehmen ein geeignetes Team Studierender, die sich dem Thema annehmen.

In Zusammenarbeit mit Unternehmensvertretern, unter der fachlichen und organisatorischen Betreuung des Projektleiters und der Begleitung von Professoren bearbeiten die Studienteams die Ideen und neue Marktchancen für die Dauer von ein bis maximal zwei Semester in Projektform. Zum Abschluss präsentieren und diskutieren die Projektteams ihre Ergebnisse.

„IfU - Ideen für Unternehmen“ wird durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit des Landes Mecklenburg-Vorpommern aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert.

Sie haben Interesse am Projekt? Dann rufen Sie uns an oder senden Sie uns eine E-Mail.

Wir beantworten gerne alle Fragen und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Ansprechpartner: René Groh
Tel.: 03831 457098
0395 4307721
E-Mail: groh@bildungswerk-wirtschaft.de

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit bereits Ihr Wunschthema zu formulieren finden Sie im Internet unter www.bdwmv.de/ifu. Das Projekt „IfU - Ideen für Unternehmen“ wird aus Mitteln des ESF-OP des Landes Mecklenburg-Vorpommern für die Förderperiode 2014 - 2020 finanziert.



Es ist besser,
ein einziges kleines Licht
anzuzünden,
als die Dunkelheit
zu verfluchen.

(Konfuzius,
chinesischer Philosoph)



Aufruf des Bündnis „ANKLAM FÜR ALLE - regionales Bündnis für Menschenwürde und Demokratie“ zur Bundestagswahl am 24.09.2017

Politik: kein abgedroschenes Thema, sondern allgegenwärtige Realität

Vor fast einem Jahr waren in Mecklenburg-Vorpommern Landtagswahlen. Die Ergebnisse waren betäubend für unsere Stadt. Nur etwas mehr als die Hälfte unserer Bürgerinnen und Bürger beteiligte sich an der Wahl (56 %). Erschütternd war auch der hohe Zuspruch für Parteien, die gegen die geltenden Menschenrechte aufrufen und die Würde jedes Einzelnen gering schätzen. Unsere sonst so schöne Stadt wurde bundesweit in eine Position gerückt, welche wir aus dem Bündnis „ANKLAM FÜR ALLE“ so nicht hinnehmen möchten.

Wir appellieren an die demokratischen Parteien, sich für das Wohl und Ansehen unserer Stadt einzusetzen und gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Anklam sowie mit uns als Bündnis dagegen vorzugehen, dass undemokratische Parteien unkommentiert ihren herabwürdigenden Wahlkampf betreiben können.

Vor allem möchten wir, dass Sie, die Bürgerinnen und Bürger Anklangs, erkennen, wie wichtig Ihre Stimme ist.

Es ist wichtig, den demokratischen Parteien wieder neuen Aufschwung zu verleihen.

Parteien, die allgemeine Menschenrechte und unsere demokratischen Grundordnung nicht anerkennen, sollten weder Stimme, noch Platz im zukünftigen Bundestag gewinnen.

Sorgen wir gemeinsam dafür, dass unsere Stadt wieder in ein besseres Licht rückt und nicht mehr als Paradebeispiel aufgeführt wird, wenn es um Rechtsextremismus geht.

Nehmen Sie Ihr Wahlrecht in Anspruch! Wählen Sie Parteien, welche die Würde der Menschen und die Demokratie achten.

Für das Bündnis „ANKLAM FÜR ALLE - für Menschenwürde und Demokratie“
Ulrich Höckner, Sprecher des Bündnisses

Evangelischen Kirchengemeinde Anklam:

Sonntag, 3. September, 10:00 Uhr, Kreuzkirche Abschiedsgottesdienst von Pastor Bodo Winkler
mit anschließendem Kirchenkaffee
Ich bin die Evangelische Seelsorge für die Bundeswehr zurückberufen worden. Dort ist in meinem ehemaligen speziellen Arbeitsgebiet: der Begleitung der Soldaten in den Auslandseinsätzen ein großer und akuter Bedarf vor allem an erfahreneren Militärpfarrern eingetreten, so dass ich - und auch

die zuständigen landeskirchlichen Stellen - zugestimmt haben, dass ich dorhin zurückkehre. Ich werde wieder die Einsatzorganisation und die Anleitung und Betreuung der evangelischen Einsatzpfarrer übernehmen.

Ich bedanke mich für eine rasche hervorragende Aufnahme in den Kirchengemeinden unseres Gebietes; es war ganz schnell ein vertrautes Verhältnis da! Und ein großes Dankeschön und ein Kompliment für die viele - vor allem ehrenamtliche - Arbeit, die hier für die

Mitglieder der Kirchengemeinden, aber auch für alle anderen geleistet wird! Ein herzliches „Gott behüte Sie“!

Pfarrer Bodo Winkler

Die Pfarrstelle Anklam 2 ist inzwischen zur Neubesetzung ausgeschrieben, aber eine Zeit lang wird diese Stelle wahrscheinlich auch wieder unbesetzt sein, so dass Gottesdienste und einige Veranstaltungen für eine Weile weniger häufig stattfinden können.

Sonntag, 10. September 2017 Tag des Offenen Denkmals

Wie inzwischen an jedem zweiten Sonntag im September öffnen im ganzen Land zahlreiche historische Bauten ihre Türen für Geschichts- und Architekturinteressierte! Auch die Marienkirche in Anklam wird an diesem Tag nach dem Sonntagsgottesdienst bis 16:00 Uhr wieder geöffnet sein: mit Führungen auf den Turm und zu den Glocken und Gewölben.



HEIKO MIRASS

Am 24. September - Ihre Erststimme!

*liebe Wählerinnen, liebe Wähler,
am 24. September ist Bundestagswahl.
Ich möchte Sie heute um Ihre Stimme bitten,
damit ich uns in Berlin im Parlament vertreten
kann.
Wir haben mehr Frauen sein sollen, als
Sie wählen konnten!
Wie viele von Ihnen Sie ich bis jetzt
und heute noch im Bundestag hat.
Wie viele von Ihnen kann ich in Berlin
auf einen reichen Schatz von Lebens-
und Berufserfahrung, Studien, keine
Freuden und Sorgen der Familien leben,
habe mir mit Leben und Studium eine
solche Ausbildung erarbeitet und
bis wie viele von Ihnen, immer ein
kritischer Beobachter von Politik gesehen.
Ich glaube, dass ich durch diese Mischung
ein wirklich repräsentativer Vertreter unserer
Interessen sein kann. Ich bitte Sie um
Ihre Stimme! Herzlich Ihr Heiko Miraß*

Heiko Miraß Bundestagskandidat

SPD Geschäftsstelle
Feldstraße 2
17033 Neubrandenburg
Tel.: +49 157 3286 0817
kontakt@heiko-mirass.de
www.heiko-mirass.de
facebook.com/heiko.mirass.spd
twitter.com/heikomirass

Regionales

WAS GIBT ES NEUES IN UND UM ANKLAM



Vineta Trugbilder im Bürgersaal

Die Stadtbibliothek Ueckermünde lädt am Donnerstag, dem 14. September, um 19:00 Uhr zu einer Lesung und einem Gespräch mit der Autorin Martina Krüger in den Bürgersaal ein.

Die Sage von der reichen, schönen Stadt Vineta, die, da sie in Saus und Braus lebte, vom Meer verschluckt wurde, kennen viele. Doch wo kommt sie her, die Sage, wo liegen ihre historischen Wurzeln, wie hat man möglicherweise in Vineta gelebt. Ob sie existiert hat oder nicht - sie hat Spuren hinterlassen. In der Literatur, auf dem Theater und anderswo. Eine Stadt, namens Jumne, taucht zum ersten Mal 1075 in der Hamburgischen Kirchenchronik auf. Ihr Autor Adam von Bremen hat von ihr

in Dänemark gehört. Die Stadt soll, so hat der Dänenkönig von seinem Opa gehört, in der südlichen Ostsee gelegen haben. Später übernimmt ein anderer Chronist viele Kapitel aus der Kirchenchronik wortwörtlich, darunter auch das von der großen Stadt Jumne. Vermutlich ein Abschreibfehler macht die Stadt zu Vineta. Da vor Koserow große Steine auf dem Meeresgrund ausgemacht wurden, vermuteten viele: Hier lag Vineta. Und die einmalige Sage von Vineta entstand. Und sie entfaltet ihren eigenen Mythos. Noch lange bevor archäologische Untersuchungen beginnen und mehr Theorien auftauchen, hat sich die Literatur des Mythos angenommen und die schert sich freilich wenig um den

konkreten Ort. Heine, Fontane, Grass - alle bedienen sich. Auch die Archäologen fahnden weiter nach Vineta. Das Buch „Vineta Trugbilder“ untersucht die alten Chroniken, mutmaßt wie die Sage zu Stande gekommen sein könnte, erzählt aus dem möglichen Leben der Stadt und ihrem Untergang, führt zahlreiche Gedichte und Romane auf, die etwas mit Vineta zu tun haben. Spekulationen mischen sich da mit Verbürgtem, Mutmaßungen mit Tatsachen. Es ist locker erzählt und der Leser kann sich schließlich selbst ein Bild machen. Die freischaffende Journalistin Martina Krüger schrieb gemeinsam mit Polizeiseelsorger Andreas Schorlemmer das Buch „Manchmal hilft nur Schweigen“. Mit Vi-

neta beschäftigt sie sich seit über 20 Jahren, u.a. als Sprecherin der Vorpommerschen Landesbühne Anklam. Kartenreservierungen für diese Lesung in der Stadtbibliothek, Ueckerstraße 96, Telefon 039771 28480.





ORIGINAL CIRCUS HUMBERTO

25 JAHRE JUBILÄUMSSHOW

Der Circus Humberto gastiert vom

18.09. - 24.09.2017

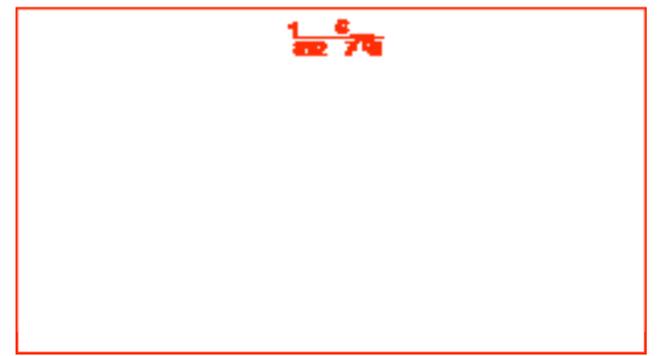
in Anklam.

Unsere Vorstellungen
(Änderungen vorbehalten)

Donnerstag:	16.00 Uhr
Freitag und Samstag:	15.00 und 18.00 Uhr
Sonntag:	nur 14.00 Uhr

Do. Familientag: Erwachsene zahlen Kinderpreise! **Samstag:** 18:00 Uhr: Halbe Preise
Sonntag 14 Uhr Papatag: Papas haben freien Eintritt

Tierschau täglich von 11.00 - 13.00 Uhr **Das Zelt ist angenehm temperiert**
www.circushumberto.de • info Tel. 0177 237 23 79 von 11.00 - 14 Uhr



Impressum - Stadtzeitung

Herausgeber + Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Röbeler Str. 9, 17209 Sietow, Tel. 039931/57 90 Fax: 039931/5 79 27,
www.wittich.de, info@wittich-sietow.de

Auflagenhöhe: 8.000

Redaktion: Mike Groß (V. i. s. d. P.) unter Anschrift des Verlages
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.

Druck: Druckhaus Wittich, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster

Verteilung: Deutsche Post AG, an sämtliche Haushalte

Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages

Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreislise. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen und Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für die Richtigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



7. Schlepperfest am 9. September 2017 in 17392 Alt Sanitz

Wir – die „Schlepperfreunde Alt Sanitz“ – sind ein eingetragener Verein von Freunden alter Landtechnik aus Alt Sanitz und Umgebung. Unser Anliegen ist es, historische Fahrzeuge und Landmaschinen sowie das ländliche Brauchtum zu erhalten und zu präsentieren. Am 9. September 2017 findet deshalb unser mittlerweile 7. Schlepperfest in Alt Sanitz statt. Nachdem unser erstes Treffen im Jahre 2011 noch ca. 200 Gäste zählte, konnten wir im letzten Jahr bereits 3.000 Besucher auf unserem Festplatz begrüßen. Dieses Jahr werden wir voraussichtlich die Besucherzahl noch weiter erhöhen können.

Mit etwa 120 Traktoren-Ausstellern, einem sehr abwechslungsreichen und unterhaltsamen Tagesprogramm und einigen Überraschungen wollen wir Fachleute, Interessierte, Neugierige und vor allem Familien mit ihren Kindern zu uns nach Alt Sanitz locken. Natürlich besuchen wir auch zahlreiche Treffen in der näheren und weiteren Umgebung. Damit uns nicht allzu langweilig wird, veranstalten wir auch gelegentlich Ausfahrten oder kleine Ackeritage, bei denen unsere Maschinen zeigen können, was in ihnen steckt. Regelmäßig treffen wir uns zum Stammtisch in unserem Vereinsgebäude in Alt Sanitz.

Dort tauschen wir Neuigkeiten und Tipps aus, besprechen Termine und planen unsere Veranstaltungen. Wer Interesse hat, darf uns gerne ganz unverbindlich dort besuchen. Gerne stehen unsere Vorstandsmitglieder für Fragen aller Art zur Verfügung. Schreibt uns einfach eine E-Mail. info@schlepperfreunde-alt-sanitz.de



7. Schlepper TREFFEN

09.09.2017 • 10:00 Uhr

Alt Sanitz (bei Anklam)

Traditionelle FESTAUSFAHRT

Kremserfahrten · HÄNDLERMEILE

VORFÜHRUNG historischer Landmaschinen

Wahl der SCHLEPPERKÖNIGIN

Musik & UNTERHALTUNG

buntes KINDERPROGRAMM

ANMELDUNG Aussteller | Schlepperfreunde | Händler: Mobil 0173 - 4016327 - info@schlepperfreunde-alt-sanitz.de

www.schlepperfreunde-alt-sanitz.de



Anklam baut

NEUIGKEITEN AUS AKTUELLEN PROJEKTEN



**Ihre Zufriedenheit
ist unser Maßstab**

- Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten
- Zimmer- und Holzbauarbeiten
- Metallbedachung
- vorgehängte, hinterlüftete Fassade
- Dachwartungsarbeiten

**Dachdeckermeister - Zimmermeisterbetrieb
Hanebutt Peene-Nord GmbH**

Nr. 25 A • D-17390 Relzow

Telefon: 03971 244 90-10 • Telefax: 03971 244 90-25
hpn-info@hanebutt.de • www.hanebutt.de

Auf die Einstellung kommt es an

Es spart Energie, wenn die Warmwassertemperatur des Durchlauferhitzers richtig eingestellt ist. Laut Bund der Energieverbraucher sind hier 50 Grad durchaus ausreichend für den täglichen Bedarf. Für viele Durchlauferhitzer bedeutet dies, den Regler auf ungefähr die Mitte zu stellen. Bei höheren Temperaturen wird nicht nur Energie

verschwendet, sondern es kommt auch schneller zu einer Verkalkung der Leitungen.

Hände mit kaltem Wasser waschen

Hände mit kaltem Wasser zu waschen, ist zwar weniger angenehm, reicht aber bei gründlichem Waschen mit Seife völlig aus, um die Hände zu säubern.

Ofen tauschen und effizienter heizen

Am 31. Dezember 2017 endet die Schonfrist für viele alte Holzfeuerstätten

(djd). In Deutschland gibt es einen hohen Nachholbedarf beim Austausch technisch überholter Holzfeuerungen, welche die gesetzlich vorgeschriebenen Emissionsgrenzwerte und Wirkungsgrade nicht einhalten.

Der Gesetzgeber schreibt vor, alte Öfen Schritt für Schritt auszutauschen, nachzurüsten oder stillzulegen, um die Umwelt zu entlasten und moderne, schadstoffarme Ofentechnik zu fördern. Experten gehen davon aus, dass bis 2025 insgesamt rund fünf Millionen Feuerstätten ausgetauscht werden müssen. Neue Öfen erzeugen bis zu 85 Prozent weniger Emissionen im Vergleich zu Öfen, die vor 1975 gebaut wurden.

Bis Ende 2014 mussten bereits Öfen der Baujahre bis 1974 stillgelegt oder nachgerüstet werden. Ofenbesitzer, die diese erste Frist verpasst haben, müssen bei einem Weiterbetrieb mit Bußgeldern rechnen. Seit 2015 gilt für neue und bestehende Einzelraumfeuerstätten die zweite Stufe der 1. Bundesimmissionsschutzverordnung. Neben verschärften Emissionsgrenzwerten sind Mindestwirkungsgrade von 73 bis 90 Prozent vorgeschrieben. Ende 2017 endet nun die nächste Schonfrist: Holzfeuerungen bis einschließlich Baujahr 1984 müssen ausgetauscht, nachgerüstet



Moderne Kachelöfen, Heizkamine und Kaminöfen leisten einen wichtigen Beitrag zur CO₂-Reduktion, zur Einsparung fossiler Brennstoffe und zum Klimaschutz. Foto: djdl/www.kachelofenwelt.de

oder stillgelegt werden, wenn sie die Grenzwerte nicht einhalten.

Ofenaustausch ist Sache des Fachmanns

Wer einen alten Ofen besitzt, sollte frühzeitig einen Ofen- und Luftheizungsbauer um Rat fragen. Der Fachmann kann am besten beurteilen, ob eine Nachrüstung oder ein Austausch sinnvoller ist. Ein gutes Zeitfenster für ein Update des Ofens sind die wärmeren Monate des Jahres. Je eher man ein Gerät, das älter als 15 bis 20 Jahre ist, durch eine moderne Feu-

erstätte ersetzt, desto schneller kann sich die Anlage dank ihres höheren Wirkungsgrads und der niedrigeren Heizkosten amortisieren. Einsparungen im zweistelligen Prozentbereich sind hier möglich. Zudem leistet man damit einen wirkungsvollen Beitrag zur Umweltentlastung. Effiziente und brennstoffsparende Technik Wer einen modernen Kachelofen, Heizkamin, Kaminofen oder Pelletofen beim Ofen- und Luftheizungsbauer erwirbt, kann sicher sein, dass die Qualität den neuen, strengeren Vorschriften entspricht. Eine moderne

Holzfeuerstätte vom Fachmann bietet eine ausgereifte, effiziente und brennstoffsparende Technik, etwa mit automatischer Verbrennungsluftregulierung für schadstoffarmen Abbrand. Das Ofensystem kann optimal auf den individuellen Wärmebedarf des Hauses abgestimmt und mit anderen regenerativen Wärmeerzeugern vernetzt werden. Adressen qualifizierter Ofenbauer-Fachbetriebe und weitere Informationen gibt es bei der AdK, der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Kachelofenwirtschaft e. V., unter www.kachelofenwelt.de.

Möchten Sie Ihre Immobilie verkaufen?

Wenden Sie sich an uns, wir erledigen folgendes für Sie:

- wir schätzen Ihre Immobilie nach der aktuellen Marktlage
- wir beschaffen alle Unterlagen, die für den Verkauf nötig sind
- wir erstellen Ihnen ein aussagekräftiges Exposé
- wir vermarkten Ihre Immobilie überregional
- wir vereinbaren und übernehmen Besichtigungstermine
- wir beauftragen die Abwicklung des Verkaufs
- wir übergeben Ihre Immobilie sicher in neue Hände

Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie gern in einem persönlichen Gespräch.

Ansprechpartnerin: Frau Müller

Tel. 03971/2092-28 E-Mail info@gwa-anklam.de



...Immobilie verkauft!

**GRUNDSTÜCKS- UND
WOHNUNGSWIRTSCHAFTS
GMBH ANKLAM**



Schon gewusst?

INFORMATIONEN | TIPPS & TRICKS



Ein interessantes Objekt

Besucht man, vielleicht beim Ferien-Städteausflug, das große deutsche Technikmuseum in Berlin, so trifft man zwischen all den Exponaten auch zwei mal auf Anklam: Das Otto-Lilienthal-Museum hat bereits vor vielen Jahren zwei Groß-Exponate, die nicht in die Ausstellung in der Ellbogenstraße passen, als Dauerleihgaben an das deutsche Technikmuseum Berlin abgegeben. Das eine ist ein Windkanal aus den 1930-er Jahren. Nachdem im vergangenen Jahr die Versuche mit einem Anklamer Lilienthalgleiter im größten Europäischen Windkanal in den Niederlanden viel Presseecho gefunden haben, kann man sich in Berlin einen Urahn dieses großen Windkanals ansehen, einen ca. 90 Jahre alten aus einer Kaiserlichen Versuchsanstalt bei Berlin.

und das zweite:

Ein Flugzeug, welches nur einmal auf der Welt erhalten ist: eine „Raab-Katzenstein RK9 ‚Grasmücke‘“. Sie wurde noch vor 1990 von Kollegen des Anklamer Agrarflugs restauriert und (wie im Bild zu sehen) in recht abenteuerlichen Depots verwahrt. Inzwischen hat sie in Berlin sehr viel Pflege und einen repräsentativen Ausstellungsplatz gefunden:

Das Ikareum - Lilienthal Flight Museum ein ehrgeiziges Projekt der Stadt

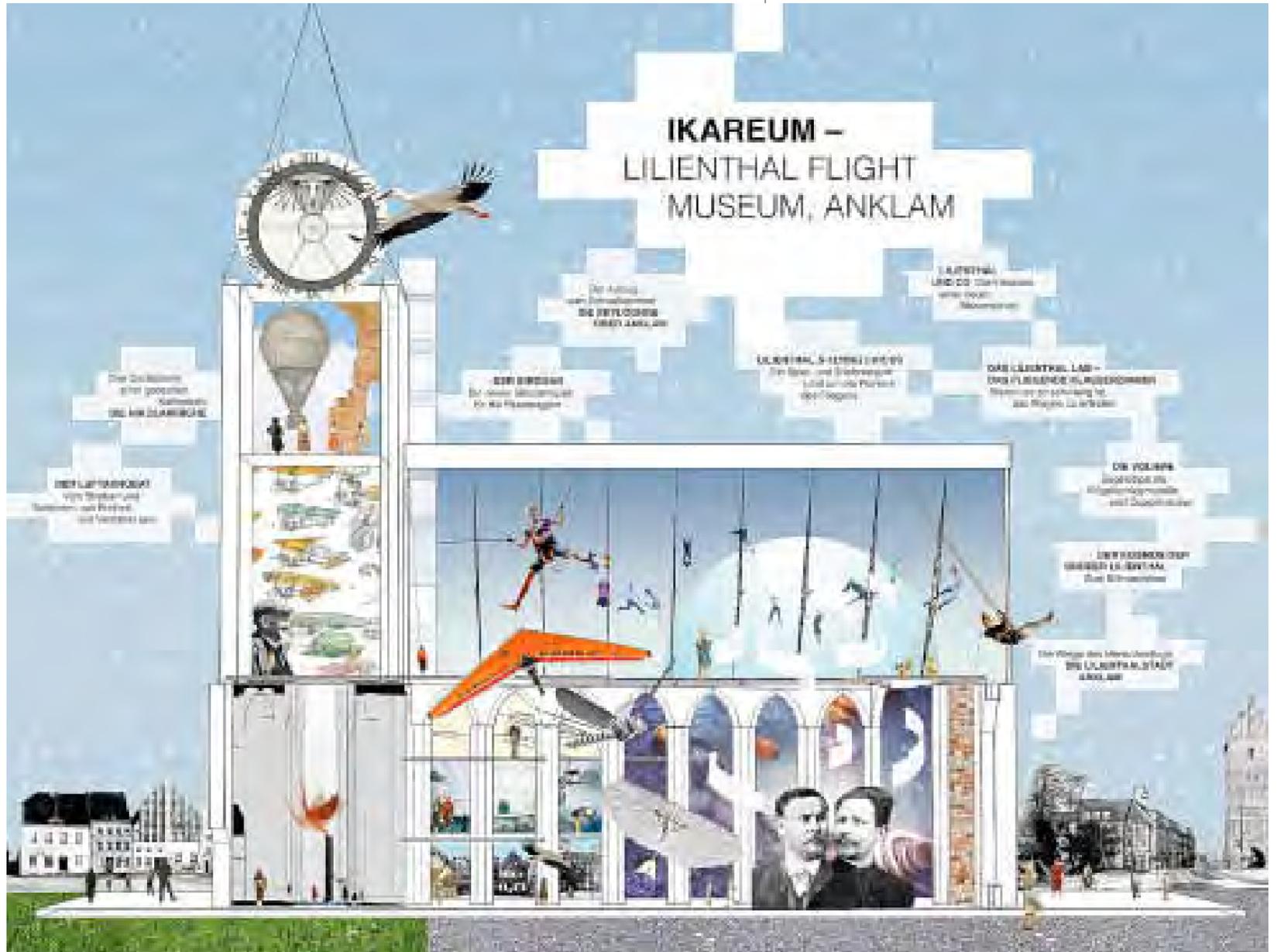
Die Nikolaikirche

link auf [https://de.wikipedia.org/wiki/Nikolaikirche_\(Anklam\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Nikolaikirche_(Anklam))
Als die Trümmer des Zweiten Weltkrieges im Stadtzentrum von Anklam abgetragen waren, gab es Lilienthals Geburtshaus nicht mehr und die benachbarte Nikolaikirche, in der er getauft wurde, lag ebenfalls in Trümmern.

Mit ihrer ursprünglichen Turmhöhe von 103 Metern gehörte die Kirche zu den größten des Hanseraums. Über Jahrhunderte prägte der Turm als Seezeichen schon von Weitem die Silhouette der Stadt. Am letzten Anklamer Kriegstag, dem 29. April 1945, wurde die Kirche Opfer des Beschusses der sich zurückziehenden Wehrmacht. Der in Brand geschossene Kirchturm stürzte durch das Dach in das Kirchenschiff. Seitdem war die Kirche Ruine und über 50 Jahre ungenutzt.

Das Projekt

Seit 1994 gibt es erste Initiativen von engagierten Anklamern um den Fördervereinsvorsitzenden Peter Kielmann, die Reste der 750-jährigen Kirche vor dem völligen Verfall zu retten. Unter den verschiedenen Ideen, mit welcher Funktion man Unterstützung für die gewaltigen nötigen Aufwänden bekommen könnte, kam bald der Name Lilienthal ins Spiel. Vor der Kirche stand sein Geburtshaus und



in der Kirche wurde er getauft. Mit dem nun entwickelten Projekt „Ikareum - Lilienthal Flight Museum“ wird dem großen internationalen Pionier der Luftfahrt, dem Techniker und Visionär eines weltumspannenden Luftverkehrs und des „ewigen Friedens“ nun in seiner Taufkirche ein würdiges Denkmal gesetzt. Das Otto-Lilienthal-Museum wird hier seinen neuen Standort im Zentrum der Stadt der Lilienthal-Stadt beziehen. Mit seinem neuen, alten Wahrzeichen krönt die Stadt den seit 2008 erfolgenden komplexen Stadtumbau (<http://anklam-baut.de/projekte/nikolaikirche/>).

• Die Architekten

Das durch die Stadt im Ergebnis eines Ausschreibungsverfahrens verpflichtete Unternehmen heneghan peng architects (hparc.com) hat weitreichende Erfahrungen im Museumsbau und im Umgang mit Welterbestätten. Das Unternehmen wurde 1999 in New York von Shih-Fu Peng and Róisín Heneghan gegründet, hat seinen Sitz seit 2001 in Dublin, Irland, und seit 2011 eine Niederlassung in Berlin. Aktuelle Projekte von peneghan peng architects sind das Grand Egyptian Museum, das Palestinensische Nationalmuseum, das Giant's Causeway Visitors' Centre (Nordirland), das Museum für moderne Kunst in

Moskau oder die Mittelrheinbrücke. Die aktuellen Entwürfe für das Anklamer Projekt fokussieren auf den spannenden Dialog zwischen der Jahrhunderte alten Geschichte des Gebäudes, dem Schutz des Baudenkmals und das Errichten zeitgenössischer Architektur mit neuer Funktion. Die beiden Seitenschiffe bilden hierbei kuratorische Gegenpole - das nördliche Seitenschiff verbleibt in seiner alten Formensprache und Materialität - ein historisches Abbild der norddeutschen Backsteingotik und das Gedächtnis der Kirche, das südliche Seitenschiff wird von neuen Emporen modelliert und zu neuen Ausstellungsbereichen für das Museum transformiert. Das Mittelschiff fungiert als experimenteller Zwischenraum, der das Aufsteigen und Schweben - den Traum vom Fliegen - erlebbar macht. Der Turmhelm mit Skyounge und Schwalbennest und der Aufstieg durch den Turmschaft wird bedeutender Teil der Museumserfahrung und zu einem überregionalen Anziehungspunkt entwickelt. Die Fahrt im Aufzug führt durch die Ausstellung und erlaubt ein Panorama über die Peene. Der historische Turmhelm wurde besonders durch seine in sich verdrehte Struktur charakterisiert und prägte das Stadtbild schon aus großer Distanz. Verdrehte Kirchturmhelme gelten als ein großes

Mysterium der Baukunst und sind Grundlage unzähliger Mythen und Legenden. Es heißt, dass der Teufel die Spitze persönlich verdreht hätte. Diese besondere, gewundene Form wird wieder aufgenommen und neu interpretiert. Komplettiert wird das Projekt durch einen Ergänzungsneubau als touristisches Informationszentrum für die Region und Entree zum Museum.

• Die Gestalter

Das durch die Stadt im Ergebnis eines Ausschreibungsverfahrens verpflichtete Büro beier+wellach projekte (www.beier-wellach.de) hat zahlreiche Ausstellungsprojekte, namentlich in technikhistorischen Museen umgesetzt, darunter im Technoseum Mannheim, im Zeppelinmuseum Friedrichshafen und in der Phänomena Lüdenscheid. Überzeugt haben die Ausstellungsmacher durch ihr Konzept eines modernen Familien- und Technikmuseums, in dem einzigartige Exponate Geschichte(n) erzählen und den Besuchern viel Raum zum eigenen Entdecken, Ausprobieren und Staunen gelassen wird. Ob touristische Besuchergruppe mit knappem Zeitbudget, die nur einen Blick in die Ausstellung werfen möchten, ob Urlauber aus der Region einen ganzen Tag im IKAREUM planen oder Schulklassen und Flugbegeisterte ihre Kenntnis-

se vertiefen wollen: das IKAREUM in der Nikolaikirche bietet für jede Besuchergruppe „ihre individuelle Flugroute“. Der KOSMOS DER BRÜDER LIENTHAL führt in eine Zeit des Aufbruchs und der Technikgläubigkeit. Vordenker, Weggefährten und Nacheiferer verfolgen die Spuren der Lilienthals bis in unsere Zeit und spüren nach, wie aus kindlicher Neugierde, Begeisterung und Wagemut eine weltbewegende Erfindung wurde, die wie kaum eine andere unser heutiges Leben bestimmt. Historische Fluggeräte kontrastieren die imposante

Atmosphäre des gotischen Kirchenschiffs. Im LILIENTHAL LAB kann in Werkstattatmosphäre nachgefragt, vertieft und ausprobiert werden. Der LILIENTHALS FLYING CIRCUS ergänzt Erkenntnis durch Erfahrung: dem körperlichen Flugerlebnis kann sich hier auf spielerische Weise angenähert werden. Die SKYLOUNGE und das STORCHENNEST im neuen Turmhelm bieten atemberaubende Ausblicke in den Naturpark unteres Peenetal - erreichbar über einen gläsernen Fahrstuhl, der durch die Ausstellung und durch das Dach des Kirchenschiffs in den Himmel fährt.





Regionales

WAS GIBT ES NEUES IN UND UM ANKLAM

INTERKULTURELLE WOCHE 2014

VIelfalt VERBINDET.

Interkulturelle Woche in Anklam vom 16. bis 24. September

Spätsommerfest in der Südstadt 16. September // 14 bis 17 Uhr (Hamburger Ring)

Programm zur Interkulturellen Woche

- Samstag, 16.09., Südstadt 14.00- 17.00 Uhr**
Interkulturelles Spätsommerfest in der Südstadt gemeinsam mit dem Südstadtprojekt „Soziale Stadtteilarbeit“ des ASB und vielen Vereinen der Stadt
- Montag, 18.09.2107, Gartensaal Caritas**
Internationales Töpfer-Café im Gartensaal der Caritas
- Dienstag, 19.09., am Museum im Steintor, 14.00 Uhr Internationale**
Stadtführung in englischer Sprache
- Dienstag, 19.09., Nikolaikirche, 15.00 Uhr**
3. Bürgerforum „Menschen mit Handicap“
- Mittwoch, 20.09., Bibliothek, 15.00 Uhr**
Es werden internationale Märchen vorgelesen
- Mittwoch, 20.09., Demokratiebahnhof, 13.00 Uhr**
Picknick im interkulturellem Bahnhofsgarten
- Donnerstag, 21.09. Filmangebote im Kino Anklam**
Grundschulen: 8.00 und 10.00 Uhr „Auf dem Weg zur Schule“
Ab 10.Klasse: 10 u. 13 Uhr, „Wir sind jung. Wir sind stark“
- Donnerstag, 21.09., Küche für Alle im Demokratiebahnhof**
Küche international, 14.00 Uhr, Demokratiebahnhof

Ausstellung „Asyl ist Menschenrecht“, 04.-26.09.2017
Ausstellung „Mit.Denken - Mit.mischen“ im D.-Bahnhof

Interkulturelles Spätsommerfest 16.09.2017

im Hamburger Ring in der Anklamer Südstadt

14.00 Uhr Begrüßung durch den Bürgervorsteher, Herrn Brüsch

Angebote auf dem Platz:

- Kulinarische Kostproben aus verschiedenen Ländern
- Bastelangebote, Kinderschminken
- verschiedene Sportangebote
- Malstraße • Feuerwehr
- Informationsstand mit Hilfs- und Bildungsangeboten
- Mokkajurte/ Pfadfinder
- Clown Klecks • Riesenrutsche • Quizz
- Menschenkicker, Kletterburg, Hüpfburg

Buntes Programm auf der Bühne

Schon gewusst?

Bereits seit 1975 findet jährlich Ende September bundesweit die Interkulturelle Woche statt. Die Interkulturelle Woche ist eine Initiative der Deutschen Bischofskonferenz, der Evangelischen Kirche in Deutschland und der Griechisch-Orthodoxen Metropolie. Sie wird von den Gewerkschaften, Wohlfahrtsverbänden, Kommunen, Ausländerbeiräten, Integrationsbeauftragten, Migrantenorganisationen und Initiativgruppen unterstützt und mitgetragen. Ein zentrales Anliegen der Initiative ist, dass sich durch Begegnungen und Kontakte im persönlichen Bereich ein besseres gegenseitiges Verständnis entwickelt, welches auch zum Abbau von Vorurteilen beiträgt. Des-

halb werden die Informationsveranstaltungen durch Feste und Begegnungen sowie Filmvorführungen und weiteren Angebote ergänzt. In Anklam wird der Interkulturelle Tag seit 2008 durchgeführt. Bei uns leben gegenwärtig ca. 300 ausländische Bürger. Viele von ihnen sind bereits in Anklam heimisch geworden, haben Unternehmen gegründet und arbeiten hier. Andere finden Unterstützung in Anklamer Vereinen, wie Caritas und ASB oder nutzen andere Angebote und Betreuungsmaßnahmen von Institutionen, Vereinen und Verbänden. Die Veranstaltung in Anklam wird gemeinsam mit vielen Vereinen und ausländischen Bürgern vorbereitet und begangen.

Fluch der Karibik auch an der Peene Anklam rüstet zu G5-Gipfel

Vier Stunden an jedem Wochentag proben die 19 Tänzerinnen und Tänzer für „Die Peene brennt“ – und es ist viel zu tun. 10 Titel, darunter „It’s Raining Man“, ein Hip-Hop-Stück, Musik auf „Der Fluch der Karibik“, einen spektakulären Gefangenen-Tanz und „September“ von Earth, Wind & Fire sind zu vertanzen. Diese Tänze werden dann in die spektakuläre Geschichte eingebunden, in der Anklam in diesem Jahr zum G5-Gipfel rüstet. Die fünf stärksten Gemeinde – Ducherow, Jarmen, Gützkow, Züssow und Anklam, als führende Macht, wollen sich zur Globalisierung verständigen. Doch es gibt Gegner dieser Verflechtung - der Graue Block steht dem Ganzen skeptisch gegenüber. Seine Ziele: die Zollschranken sollen fallen, es soll endlich wieder krumme Gurken geben, die Windräder sollen sich linksherum drehen, aus politischen Gründen sollen rechtsdrehende verboten werden, die U-Bahn soll nicht bis Greifswald fahren, sondern nur bis Züssow – weil sich die Greifswalder nicht an der Finanzierung des unterirdischen Streckennetzes beteiligen wollen....und, und, und.. Einig sind sich alle drüber, dass der



Mit Autor und Regisseur Wolfgang Bordel im Hintergrund.

Peeneländische Währungsfond (PWF) kein Hochhaus in Anklam bekommen soll. Also es gibt eine Menge Dinge zu klären. Und außerdem stehen Präsidentenwahlen in Peeneland an. Ein gewisser Herr Trumpf schickt sich an, die Ordnung auf den Kopf zu stellen und tut sich dazu mit den Russen

zusammen. Der eine zwitschert den ganzen Tag, die anderen haben eine Abhöranlage mit der sogar das Gras wachsen hört. Und natürlich geht es wieder in Liebesdingen drunter und drüber. Aber möglicherweise schafft die Partnerbörse „Peene find dich“ Abhilfe. Wird Antje dadurch nun end-

lich ihren Traummann finden? Premiere 9.9. gespielt wird bis 16.9. täglich 19.30 Uhr Anklamer Hafen. Karten unter 03971 2688800 Ermäßigte Karten gibt es für Montag (11.9.) beim Toom-Baumarkt in Anklam und für den Mittwoch, 13.9. bei Familia ebenfalls in Anklam

Das besondere Konzert zur Eröffnung der Spielzeit 50 Jahre Klaus Renft Combo

(pm.) Renft ist Legende und sehr lebendig. Bereits in den frühen 1970-er Jahren erreichte die Band Kultstatus. Ihre facettenreiche Musik von Folk, Blues über Balladen bis hin zum Rock begeisterten - ihre Texte nicht minder. „Wer die Rose ehrt“, „Zwischen Liebe und Zorn“, „Der Apfeltraum“, „Wandersmann“ und „Gänselischen“ gehören auch heute noch zum Besten was deutschsprachiger Rock zu bieten hat. Aber vieles passte der DDR-Führung nicht. Renft sang Lieder, die dem Alltagstrott viel Fantasie entgegensetzten und zwischen den Zeilen Kritik am real existierenden Sozialismus sehr deutlich erkennen ließen. Immer wild, unberechenbar und vor allem unbeugsam wurde Renft am 22. September 1975 verboten. Der Texter Gerulf Pannach († 1998), Keyboarder und Texter Christian „Kuno“ Kunert wurde nach lan-



50 Jahre Klaus Renft Combo

RENFT

RENFT-akustisch

Die legendäre Kultband auf Jubiläumstournee

ger Haft ausgebürgert, Klaus Renft (t. 2006) reiste aus. Nach dem Verbot von Renft gründete Gitarrist und Sänger Peter „Cäsar“ Gläser (t. 2008) „Karussell“ die eigenen Songs spielten, aber auch einen Großteil der Renft-Lieder. Erst 1990 fanden sich einige Renft-Mitglieder wieder zusammen, doch ein gemeinsamer Neuanfang wollte nicht recht gelingen. Heute spielt die Band mit dem Renft-Urgestein und Sänger der Band Thomas „Monster“ Schoppe - und sie sind sich der Bedeutung der Renft-Songs bewusst. Sie präsentieren sich als Renft - akustisch – das ist für die einstige Rock-Band eine neue Form. Aber schließlich sind auch sie älter geworden.

Mit Thomas „Monster“ Schoppe spielen: Delle Kriese an den Drums, Marcus Schloussen am Bass und Gitarrist Gisbert „Pitti“ Piatkowski. Das aktuelle Konzertprogramm von Renft stützt sich auf die drei wichtigsten und zugleich stilistisch unterschiedlichsten Grundpfeiler seiner Komponisten und Sänger wie Peter „Cäsar“ Gläser, Christian „Kuno“ Kunert und Thomas „Monster“ Schoppe

30.9. Das gelbe Theater „Die Blechbüchse“
29.9. Barther BoddenBühne
28.9. Theater Anklam Beginn 19.30 Uhr
Karten unter 03971 2688800

Regionales

WAS GIBT ES NEUES IN UND UM ANKLAM



Rückblick



Fotos: Stadt Anklam

13. Anklamer Hansefest 18. – 20. August 2017 Partystimmung an der Peene

Für drei Tage verwandelte sich das Anklamer Peeneufer wieder in eine Party-, Sport- und Vergnügungsmeile. Rund 20.000 Gäste, 80 Händler und Schausteller, 400 Sportler und über 70 Programmpunkte sorgten dafür, dass für jeden Besucher etwas dabei war. Nach einer verregneten Eröffnung besann sich der Anklamer Wettergott jedoch und stellte den Regen pünktlich zu den Abendveranstaltungen ab. Als Hauptact für den Freitagabend waren Costa & Lucas Cordalis im Programm angekündigt. Schlagersänger Costa Cordalis konnte jedoch aufgrund einer Verletzung nicht auftreten. Kurzfristig wurde der König des Popschlagers Michael Wendler als Stargast verpflichtet und tausende textsichere Zuschauer schmetterten „Sie liebt den DJ“. Dichtes Gedränge, tanzwütige Besucher und elektronische Musik herrschten am Freitagabend im Westbühnenbereich. Aber auch das traditionelle Konzert mit den Continentes sorgte für ausgelassene Stimmung. Das Fackelschwimmen, der Bootskorso und das Feuerwerk rundeten den Freitag ab.

Der Samstag startete bereits früh mit dem Hanse-Beach-Volleyball-Turnier, danach folgte um 12.30 Uhr der Startschuss für die Landesmeisterschaften im Kutterrudern. Die sportlichen Veranstaltungen sind nicht nur für die Sportler ein Highlight, sie lockten auch wieder viele Gäste und Besucher in die Hansestadt. Abends konnte unter dem Motto „Live is live“ mit der Partyband Skyline gefeiert, gerockt und gejubelt werden. Auf der Westbühne verzauberte Jenny als Helene Fischer Double auf ihre eigene individuelle Art das Publikum. Mit der Greifswalder Band „TanzBar“ konnte auf der Nordbühne zu Musik der 70/80/90er Jahre geschwoft werden. Auch auf dem Gelände von Abenteuer Flusslandschaft, der Strandbar des Gutshofes Liepen und der Schwedemühle konnten die Besucher abwechslungsreiche Programmpunkte erleben. Am Sonntagvormittag fand zur Freude der Kinder und Jugendlichen das Hanse-Beach-Soccer-Turnier statt. Nach dem traditionellen Gummi-Enten-Wettrennen verabschiedeten den Freitag ab.



schiedete sich das 13. Anklamer Hansefest 2017 mit dem Abschlussevennt „Peenezauber“ am Abend von seinen Gästen. Beim 13. Anklamer Hansefest versammelten sich wieder tausende Menschen an der Peene um zu feiern, zu tanzen und um Spaß zu haben. Der gut besuchte Schaustellerbereich mit vielen Attraktionen und das Kinderland mit Strohhallenpool zauberten auch in diesem Jahr wieder

vielen Kindern ein Lachen ins Gesicht. Die Hansestadt Anklam dankt allen Vereinen, Mitwirkenden und Sponsoren, die mit Ihrer Unterstützung die Ausführung des 13. Anklamer Hansefestes 2017 ermöglicht haben und hofft auch für das 14. Anklamer Hansefest 2018 auf gutes Wetter, begeisterte Gäste, glückliche Kinderaugen und einen Stargast der die Herzen höher schlagen lässt.



Kartbahn Dargelin

Outdoor Kartbahn



Wir sind wieder da!

Kartbahn-dargelin.de

038356/51663

Cities: Skylines PlayStation 4 Edition

Die preisgekrönte Städtebausimulation **Cities: Skylines** ist endlich auch auf der PlayStation® 4 erhältlich. Angesiedelt in einer großzügig bemessenen Umgebung, wird die Welt von **Cities: Skylines** durch mächtige Wolkenkratzer und andere Wunderwerke bestimmt. Das Spiel setzt der Kreativität der Spieler auf riesigen



Karten keine Grenzen und glänzt mit zahlreichen Optionen zur Erweiterung der Stadt. **Cities: Skylines** ist nach Meinung der Fachpresse die aktuell beste Städtebausimulation auf dem Markt und ist für Freunde klassischer Titel wie **SimCity** ein Pflichtkauf.



Sonnabend, 09. September 2017

Erntefest Lübs

Beginn: 14 Uhr mit dem Festumzug durch Lübs
→ 9. Oldtimer-Treffen

Oldtimerstrukturen in Aktion - Große Kaffeetafel mit Live-Unterhaltung - Modenschau - Kosmonautentraining im Aerotrim - Simmsausfahrt - Tombola mit attraktiven Preisen - kring Nieten - Action Dance - Jonglier-Akrobatik und Workshop - Blasmusik - Landmarkt - Hügelfburg - Trampolin - Kinderanimation - Booteln mit Naturmaterialien - Ballons modellieren - Pferdeparade - Tiere zum anfassen - Erbsensuppe - Kutschfahrt - selber Mühlradmesser führen
→ und vieles mehr

ab 20.00 Uhr Tanz im 220 qm-Festzelt mit DJ Micha

Unterstütze den DCL durch den Kauf eines Armbrustes für EUR 2,00



Kartoffel-10.09.2017 fest

ab 10 Uhr



Erdapfel
www.agroneum-altschwerin.de

- * Kartoffel-Rallye
- * Kartoffelernte
- * Leckeres vom Erdapfel
- * bunter Festumzug um 13 Uhr
- * Blaskapelle Schwetzin e.V. ab 14.30 Uhr
- * Krönung der 1. Alt Schweriner Kartoffelfest-Königin
- * Rübenbahnfahrten
- * buntes Markttreiben



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Achter de Isenbahn 1
17214 Alt Schwerin
Telefon 039932 47450



Seniorenschau

FÜR IHR WOHLBEFINDEN

Einladung zum 3. Bürgerforum „Menschen mit Handicap“

Sehr geehrte Damen und Herren, in Zusammenarbeit mit dem Behindertenbeirat des Landkreises Vorpommern-Greifswald und auf Grund vieler Nachfragen wollen wir in diesem Jahr im Rahmen der InterkulturellenWoche am Dienstag, dem 19. September 2017, das 3. Bürgerforum „Menschen mit Handicap“ in Anklam durchführen.

Dazu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein.

Das Forum wird am 19.09.2017 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr in der Nikolaikirche stattfinden.

Gewünschte Themen unseres Forums sind u.a. wieder die aktuelle Stadtentwicklung, Baumaßnahmen in Anklam, behindertengerechter Wohnraum, sowie weitere Probleme, die Sie uns gern benennen können. Als Gäste und Ansprechpartner

wollen wir Vertreter aus Politik, Wirtschaft, der Wohnungsverwaltungen und den Verwaltungen einladen. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis zum 09. September 2017 bei Frau Dinse, Stadtverwaltung Anklam, Burgstraße 15, Zimmer 21, oder telefonisch unter: 03971 835139, oder per Mail erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Brusch
Bürgervorsteher

Michael Galander
Bürgermeister

Säurelocker meiden

(djd.) Es gibt Speisen, die scheinen Sodbbrennen magisch anzuziehen. Dazu gehören allzu fette, stark gewürzte, kräftig gebratene und oft auch ungewohnte Speisen. Schokolade, überhaupt Zucker und Süßigkeiten sowie gesüßte Getränke gehören ebenfalls zu den riskan-

ten Genüssen. Auch auf Tomaten reagieren manche Menschen mit Sodbbrennen. Alkohol und Kaffee sollte man sowieso meiden, wenn man empfindlich ist. Auch Tabak kann das unangenehme Brennen in der Speiseröhre fördern. Mehr Tipps gibt es auf www.maaloxan.de.

Eisenmangel kann Gehör schädigen

In Deutschland sind rund 15 Millionen Menschen von einer leichten bis schweren Hörstörung betroffen. US-Forscher fanden heraus: Nicht nur das Alter oder Lärm machen dem Gehör zu schaffen. Auch eine Blutarmut, die durch Eisenmangel ausgelöst wird, kann zum Hörverlust führen und auch Tinnitus auslösen. Die sogenannte Eisenmangelanämie kommt häufig vor. Sie lässt sich aber durch Eisenpräparate behandeln.

Insektengift-Allergie

Wespen, Bienen, Hummeln und Hornissen werden von vielen Menschen nicht gerade als die angenehmsten Zeitgenossen des Sommers angesehen. Nicht verwunderlich, denn ein Insektentisch kann schmerzhaft sein, bei Insektengift-Allergikern sogar lebensbedrohlich. Eine Hyposensibilisierung hilft bei ca. 95 Prozent der Betroffenen. Bei den meisten Menschen klingen die Beschwerden eines Insektentisches nach etwa 24 Stunden wieder ab. Bei jedem Vierten in Deutschland kommt es allerdings zu starken Schwellungen an der Einstichstelle, die länger andauern können. Und bei 2,8 Millionen Insektengift-Allergikern in Deutschland verursacht ein Stich sogar eine systemische Reaktion. Das bedeutet, dass eine allergische Reaktion auftritt, die auch andere Stellen des Körpers betrifft, wie Rötung der Haut oder Schwellungen im Gesicht. Schwerere Reaktionen können das Kreislaufsystem und die Atemwege betreffen oder sogar zu einem sogenannten anaphylaktischen Schock führen.

Am häufigsten werden allergische Reaktionen durch Wespen ausgelöst. Bei zirka 70 Prozent der Betroffenen führen ihre Stiche zu allergischen Symptomen, von Bienen hingegen nur bei ca. 20 Prozent. Insektengift-Allergiker sollten immer ihr Notfall-Set und Handy mit sich führen, um im Notfall einen Arzt rufen zu können. Langfristig kann jedoch nur eine spezifische Immuntherapie - eine Hyposensibilisierung - wirksame Hilfe gegen eine Insektengift-Allergie bieten. Durch die Behandlung mit den Allergenen, auf welche das Immunsystem reagiert, ist es möglich, gezielt einen körpereigenen Schutz aufzubauen. Der Therapieerfolg liegt bei etwa 95 Prozent. Presseportal/fischerAppelt

Seniorenwohnanlage Bahnhofshotel



Freie Plätze verfügbar

Vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch

Ihre Ansprechpartnerin

Daniela Thielke
per Telefon: 03971 / 2934873
Oder kommen Sie direkt vorbei:
Pflegedienst Pommern
Steinstraße 11 · 17389 Anklam
www.pflegedienst-pommern.de



Zum 1-jährigen Jubiläum Bahnhofshotel

- Anzeige -

Wer kennt es nicht?

Die Zeit vergeht wie im Flug ... Vor einem Jahr eröffneten wir das Bahnhofshotel. In dieser Zeit konnten wir vielen Leuten in unserer betreuten Wohnanlage ein familiäres, entspanntes, aber auch ereignisreiches Jahr bieten. Zwischen täglicher Umsorgung und fürsorglicher Betreuung fanden Kremserfahrten, Ausflüge zur Ostsee und zum Vogelpark Marlow; ein Sommerfest und ein Osterfest statt. Es ist für uns selbstverständlich unsere Klienten glücklich und zufrieden zu sehen, wobei gesellschaftliche Interaktionen unumgänglich sind. Nichts ist schlimmer als „Einsamkeit im Alter“ oder im Flur abgestellt zu werden, bis jemand Zeit findet. (Keine Seltenheit im Pflegealltag). Überzeugen Sie sich von uns und schauen herein. Wir beraten Sie gern!

Ihr Pflegedienst Pommern



Tinnitus mit Ginkobil® ratiopharm behandeln Mit Pflanzenkraft gegen das Klingeln im Ohr

Statt erholsamer Stille hören sie ein permanentes Pfeifen, Klingeln, Summen oder Piepsen: In Deutschland sind rund 3 Mio. Menschen von Tinnitus betroffen - so die deutsche Tinnitus Liga. Von einem akuten Tinnitus spricht man, wenn der Pfeifton bis 3 Monate präsent ist. Auslöser können u.a. Durchblutungsstörungen oder eine altersbedingte Hörminderung sein. Betroffene sollten sich daher schnell an ihren Hausarzt oder einen Hals-Nasen-Ohren-Arzt wenden, denn in den ersten drei Monaten bestehen bei richtiger Behandlung gute Heilungschancen. Zur Unterstützung der Therapie haben sich Präparate

bewährt, die aus einem speziellen Extrakt aus den Blättern des Ginkgo biloba Baumes gewonnen werden - zum Beispiel Ginkobil® ratiopharm. Das pflanzliche Arzneimittel hat durchblutungsfördernde Eigenschaften, wodurch die Sauerstoff- und Nährstoffversorgung im Innenohr verbessert wird. Auf diese Weise kann die Regeneration der kleinsten Gefäße im Ohr unterstützt und eine schnellere Heilung des Tinnitus ermöglicht werden.

Ginkobil® ratiopharm 120 mg Filmtablette, für Erw. ab 18 Jahren. Wirkstoff: Ginkgo-biloba-Blätter-Trockenextrakt. Anwendungsgebiete: Zur symptomatischen Behandlung von himnorgansich bedingten Leistungsstör. im Rahmen eines therapeutischen Gesamtkonzeptes bei Abnahme bzw. Verlust erworbener geistiger Fähigkeiten (dementielles Syndrom) mit den Hauptbeschwerden: Gedächtnisstörungen, Konzentrationsstörungen, depressive Verstimmung, Schwindel, Ohrensausen, Kopfschmerzen. Verlängerung der schmerzfreien Gehstrecke bei peripherer arterieller Verschlusskrankheit bei Stadium II nach FONTAINE („Schaufensterkrankheit“) im Rahmen physikalisch-therapeutischen Maßnahmen, insbesondere Gehtraining. Schwindel, Ohrgeräusche infolge Durchblutungsstörungen oder altersbedingten Rückbildungsvorgängen. **Warnhinweis:** Filmtabletten enthalten Lactose! Apothekepflichtig. Stand: 2/17. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.



Foto: ©Dora Zett

AMEOS Klinikum Anklam Das Klinikum für die ganze Familie



Klinik für Chirurgie, Innere Medizin, Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Abteilung für Anästhesie, Intensivmedizin sowie Kinder- und Jugendmedizin, Tagesklinik für Psychiatrie, Institutsambulanz für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Hospitalstraße 19 • D-17389 Anklam

Telefon: 03971 834-0 • Fax: 03971 834-5108 • E-Mail: info@anklam.ameos.de

www.ameos.eu

„Multiresistente Keime im Krankenhaus“

PD Dr. med. habil. Nils-Olaf Hübner M.Sc.
Medizinische Vorträge für Jedermann
Mittwoch, 20. September 2017 um 15.30 Uhr
Konferenzraum im AMEOS Klinikum Anklam



Informativ, kostenlos, Kaffee & Kuchen
Jeden 3. Mittwoch im Monat

Rätselseite

ALLES KOPFSACHE



Gemüsepflanze	erprobt, bewährt	Teil des Stadtteils	italienischer Weinort	Mutter der Nibelungenkönige	Schuhmacherwerkzeug	Strom zur Nordsee	Papierzählmaß	befestigtes Berberdorf	ehem. Einheit für den Druck	russ. Längenmaß (rd. 1 km)	Indianerstamm in Nordamerika	kleine Brücke	Einfahrt
				die neue Welt					damals				
				weggebrochen (ugs.)		Meeresstachelhäuter					biblische Männergestalt		
Stechfliege		Dienste mieten		jeder ohne Ausnahme			weibliches Haustier			Kaviarfisch			
Beinmuskeln	eine Strauchfrucht						Hilfe in der Not						Schulleiter
			Schreibmaschinentaste	<div style="text-align: center;">  <p>Reiseagentur Inh. Sebastian Gryss</p> <p>Fahrkartenverkauf für die Deutsche Bahn im Bahnhof Anklam</p> <p>Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 06:30 Uhr - 17:30 Uhr Sonntag 13:00 Uhr - 18:00 Uhr</p> <p>Bahnhofstraße 1, 17389 Anklam Telefon/Fax: +49 (0) 3971.210291 E-Mail: info@bahnhof-anklam.de Web: www.bahnhof-anklam.de</p> </div>				von großer Dauer (ugs.)	ärztliche Bescheinigung	Tibetgazelle			
								Hoheitsgebiet	tiefe Frauenstimm-lage				
dunkles englisches Bier	einhöckeriges Kamel	Stadt an der Sieg						spanischer Artikel	arabisches Fürstentum				
			giftiges Lösungsmittel					Holzraummaß					
grob, übel				ehem. deutsche Münze (Abk.)	Figur in Camus' „Die Gerechten“	ägypt. Gott von Heliopolis							
			männlicher franz. Artikel	verblüht	Ort in der Schweiz	Schiffsentwerber	Wachs-salbe	Streich-instrument		Glaslichtbild (Kw.)			
Hafendamm				US-Lösch-experte („Red...“)	Halteband an Kleidern								
				griechischer Buchstabe		Abk.: Finanzamt		Einfuhr von Gütern					
Abendständchen		Radio-wellenbereich (Abk.)							Farbton zwischen schwarz und weiß				
Fischkutter	belustigende Wirkung				Größe, Menge					Zeichen d. physik. Atmosphäre			
					abgespannt								

8	3			5			
				2	3	9	
			3	6		2	
		6		1	3	9	
2	8			5			3
7		3					
	5	1		2		8	
3	6						7
4				3	9		6

			9	7	2	6	4	
	1	6						9
		4				3		
2	8		4	1				6
	3					1	7	
		5			7			
5	7	3		4				2
					8			
	9	1		5				3

Stellenmarkt

DIE EIGENE ZUKUNFT IN DIE HAND NEHMEN



LINUS WITTICH.

Marktführer für lokale Informationen!

Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen und geben monatlich über 75 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus. Zur Verstärkung unseres Teams des Verlages in Sietow suchen wir

eine/n qualifizierte/n Redakteur/in

Die Aufgabenschwerpunkte:

- redaktionelle Planung
- Besuch von Kunden und Veranstaltungen zum Erstellen von Presstexten und Fotografien
- Recherche

Voraussetzungen:

- Der/die ideale Bewerber/in
- hat ein sprachliches Darstellungs- und Ausdrucksvermögen
- verfügt über sehr gute Deutschkenntnisse
- beherrscht die Grundkenntnisse im Fotografieren
- ist flexibel (Veranstaltungen/Arbeit am Abend sowie an Wochenenden möglich)
- ist teamfähig und kontaktfreudig
- besitzt Neugier an unterschiedlichen Themenbereichen

Wir bieten Ihnen:

- leistungsorientierten Verdienst
- über tarifliche Sozialleistungen
- sichere Perspektive für die Zukunft

Eine vielseitige, herausfordernde Aufgabe wartet auf Sie.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an die unten stehende Adresse.



LINUS WITTICH Medien KG
z. Hd. Herrn M. Groß
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
oder per Mail an:
bewerbung@wittich-sietow.de

Mehr Chancen, mehr Lohn, mehr Rente

Fachkräfte sind eine wesentliche Stütze der heimischen Wirtschaft. Weitgehend unbekannt ist aber, dass auch hierzulande sehr viele Menschen arbeiten, ohne den passenden Berufsabschluss für den ausgeübten Job zu haben. Wer hier etwas ändern möchte, dem steht nicht nur die Arbeitsagentur zur Seite. Es gibt auch erfolgreiche regionale Initiativen, die das Nachholen des Berufsabschlusses fördern. Ein Berufsabschluss steigert nicht nur das Selbstwertge-

fühl, die Zukunftssicherheit und den sozialen Status, sondern auch das Einkommen. Im Durchschnitt liegt der Bruttostundenlohn bei Personen mit Berufsabschluss um etwa 60 Prozent über dem Niveau von Ungelernten. Natürlich sind das Durchschnittswerte, die im Einzelfall je nach der individuellen Erwerbsbiographie auch anders sein können. Aber fest steht, dass ein Berufsabschluss immer viele Vorteile bietet - bis hin zum späteren Rentenniveau. djd

Informiert sein

Spricht die Stellenanzeige einen Stellensuchenden an und passen die dort aufgeführten Vorgaben und Erfordernisse den eigenen Qualifikationen, geht es an die Bewerbung. Dabei ist es von Vorteil, sich im ersten Schritt möglichst viele Informationen über das Unternehmen oder die Organisation einzuholen. Erste Auskünfte bietet häufig das Internet. Bei Unternehmen aus der Region sind

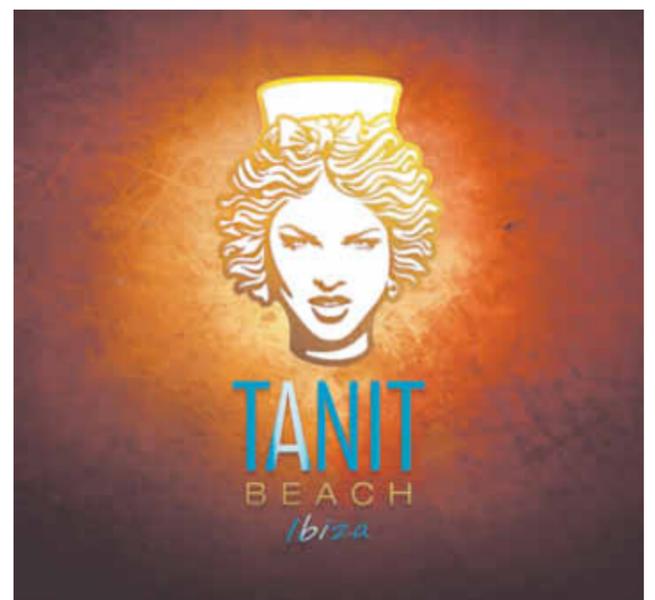
nicht selten auch Freunde und gute Bekannte eine gute Informationsquelle. Dann geht's an die Bewerbung: Das Bewerbungsanschreiben muss auf die ausgeschriebene Stelle zugeschnitten sein. Wenn das eigene Profil nicht exakt den Erwartungen entspricht, sollte man erklären, warum man trotzdem von seiner Bewerbung überzeugt ist.



Gewinnspiel

VARIOUS ARTISTS – TANIT BEACH IBIZA

Von den Machern des erfolgreichen und weltweit bekannten Ibiza Beach Clubs „Nassau Beach“ kommt hier die frische und neue Compilation des Geschwister-Clubs „Tanit Beach“! Zusammengefasst und gemixt von den Tanit Beach Resident DJs Abel Pons und Mariano Somoza fängt diese Compilation kunstvoll die exklusive und sommerliche Atmosphäre dieses Kleinods an der Playa d'en Bossa auf Ibiza ein. Die Tracklist beinhaltet Perlen aus Deep House und Lounge, welche die luxuriöse Verpackung des CD-Digipaks stimmungsvoll umrahmt. Mehr Urlaubs- und Sommerfeeling geht kaum.



Machen Sie mit!

Die Anklamer Stadtzeitung verlost 3 CDs: „Tanit Beach Ibiza“. Schreiben Sie eine E-Mail an: m.koepf@wittich-sietow.de oder eine Postkarte an: Frau Köpp, LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Str. 9, 17209 Sietow, mit dem Stichwort „Tanit Beach Ibiza“. Einsendeschluss ist der 02.09.2017. Bitte geben Sie Ihren Namen, Ihre Adresse, Telefonnummer und den Namen der Zeitung an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!



Ihre Experten vor Ort

BERATUNG VOM FACHMANN



Gefährlicher Autofahrer-Herbst

(djd.) Regenwetter, schlechte Sicht und dann fährt plötzlich ein Traktor auf die Straße. Gerade in ländlichen Gebieten sollten sich Autofahrer während der herbstlichen Erntezeit auf kritische Begegnungen mit landwirtschaftlichen Nutzfahrzeugen und auf verschmutzte Straßen einstellen. Zu gefährlichen Situationen kann es etwa kommen, weil Signalleuchten oder Warntafeln dieser Fahrzeuge verdeckt oder nach der Feldarbeit verschmutzt sind, oder weil Leuchten oder Leitungen beschädigt beziehungsweise nicht richtig angeschlossen sind. „Oft schätzen aber auch gerade die Fahrer landwirtschaftlicher Nutzfahrzeuge die Geschwindigkeit anderer Verkehrsteilnehmer falsch ein, diese wiederum unterschätzen die Größe moderner Erntemaschinen und Gespanne“, so Torsten Sauer, Leiter Produktmanagement Kraftfahrt der HDI Versicherung. Ein weiterer häufiger Fehler von Autofahrern: Sie fahren zu dicht auf die Nutzfahrzeuge auf, so dass sie sich für deren Fahrer im toten Winkel befinden. Ein Unfall beim Abbiegen des Gespanns und gleichzeitigem Überholversuch des

Autofahrers ist damit fast vorprogrammiert. Unfälle mit Traktor und Co. sind auf deutschen Straßen zwar relativ selten - allerdings sind diese Unfälle häufig besonders schwer. Speziell gefährdet sind Motorradfahrer: Mehr als 20 Prozent derjenigen, die in einen schweren Unfall mit landwirtschaftlichen Nutzfahrzeugen verwickelt sind, sterben dabei. Vor allem im Herbst sehen sich Auto- und Motorradfahrer auch mit verschmutzten Straßen konfrontiert. Die Böden sind bei Regenwetter oft aufgeweicht und die Äcker matschig. In den groben Reifenprofilen der Nutzfahrzeuge setzt sich entsprechend viel Schmutz fest. Wenn Arbeitsmaschinen oder Gespanne direkt vom Feld auf die Straße einbiegen, hinterlassen sie teils erhebliche Mengen an schmierigem Dreck. „Gerade für Motorradfahrer bilden Straßenverschmutzungen oder auch verlorene Ladung eine ernstzunehmende Unfallgefahr“, warnt Torsten Sauer. Gerade bei unübersichtlicher Streckenführung sollten Motorradfahrer deshalb im Herbst besonders vorsichtig fahren.

Saisonstart und Hoffest

am 09. September 2017, 10 - 17 Uhr



Unser Programm:

- Schau-Mosten • Ballonfiguren • Clown auf Stelzen
- Livemusik mit Lothar & Tankredo • individuelle Postkarten
- Keramikverkauf • Imbiss & Getränke • DDR-Softis • Holzofenbrot
- Technikvorführung Garten- und Motorgeräte Karin Steffen



Schöne Schultüte selbst gebastelt

(txn-p.) Schon im 19. Jahrhundert bekamen Kinder zum ersten Schultag eine Tüte geschenkt, die nicht nur nützliche Schulutensilien sondern auch Süßes enthielt. Um den besonderen Charakter dieses Tages hervorzuheben, basteln auch heute noch viele Eltern die Tüte für den ersten Schultag ihres Kindes selbst. Und so geht's:

- Einen DIN A3-Bogen farbige Pappe quer auf den Tisch legen. An der unteren linken Ecke einen Faden befestigen, an den ein Bleistift angebunden ist. Der Faden sollte so lang wie ein DIN A4-Blatt hoch sein, also 29,7 cm. Mit dem Bleistift von der oberen linken Ecke bei straff gespanntem Faden zur unteren rechten Ecke einen Viertelkreis zeichnen.
- Diesen Kreis ausschnitt ausschneiden, zu einer Tüte rollen, und mit Klebstoff zusammenkleben. Zusätzlich entlang der Naht sorgfältig mit einem langen Streifen durchsichtigem Klebefilm sichern.
- Der Kragen der Schultüte aus Krepppapier oder Tüll wird einfach mit Klebefilm am inneren Rand der Tüte befestigen. Hierbei eignet sich der neue tesa Tischabroller mit Anti-Rutsch-Technologie ideal, da er einhändiges Abreißen möglich macht ohne zu verrutschen.
- Danach wird die Tüte von außen mit Bildern, Fotos und Buchstaben beklebt.

NiWiK ist für den Start ins neue Schuljahr wieder gut gerüstet

Das neue Schuljahr steht schon in den Startlöchern und Niwik ist schon bestens vorbereitet. Neben hochwertigen Schul- und Schreibgeräten gibt es hier ein ganz besonderes Angebot: Maßgeschneiderte Buchumschläge – kein Hin- und Her- oder gar Rausrutschen, alles bleibt an seinem Platz und somit lange ordentlich und gepflegt. Doch vor dem ersten Schultag steht die Einschulung und damit die Frage: Was schenke ich zu diesem besonderen Tag? Antworten finden Sie ebenfalls bei Niwik. Sie bekommen lernunterstützende Literatur für Grundschüler und für alle technikbegeisterten den TING Stift mit passenden Lernbüchern. Damit das Gehirn gut arbeiten kann, ist Trinken wichtig. ISYbe Trinkflasche mit vielen Motiven und schadstofffrei sind da genau richtig. Da ist für jeden das Passende dabei. Wer noch immer keinen Schulranzen hat oder einen neuen Schulrucksack benötigt, kommt am besten ganz schnell vorbei und bringt am besten gleich die Materialliste mit, denn bei Niwik gibt es alles was ein Schüler für den Unterricht benötigt – für jeden Anspruch. Bei vielen Schulen steht das Ducherower Unternehmen als Pate für die ABC-Schützen und allen weiteren Klassen bei der Wahl der richtigen Unterrichtsmaterialien zur Seite. In den letzten Jahren hat sich zwischen Schulen und Niwik eine partnerschaftliche Beziehung entwickelt. „Darauf sind wir sehr stolz“, freut sich Geschäftsführer Frank Nietsch, der als Ausbildungsleiter auch die neuen Lehrlinge ausbildet. Sie werden das Fachpersonal tatkräftig unterstützen. CoLibri heißt das System, mit dem Bücher und Arbeitshefte maßgeschneidert werden.



links: Natalia Dabkowski; rechts: Julie Börner/Lehrlinge 1. Lj.

NiWiK GmbH

Spielen - Schreiben - Schenken

Lindenstraße 28
17389 Anklam
Tel.: (03971) 2 93 01 13

Friedländer Straße 26
17289 Anklam
Tel.: (03971) 2 44 06 50

Hauptstraße 14
17398 Ducherow
Tel.: (039726) 2 06 69

Meisterfachbetrieb
Flenker GbR
M.&C.
Karosserie Lack Abschleppen
Unfallreparatur 24 Stunden
17389 Anklam
Johannes-Gutenberg-Str. 5
Tel. 03971 833663
www.flenker-anklam.de

Unsere Leistungen:

- Unfallinstandsetzung mit Originalersatzteilen
- Karosseriearbeiten nach Herstellervorgaben
- Lackierarbeiten
- Autoglasreparatur und Scheibenwechsel
- Hol- und Bringservice
- Werkstattdienstleistungen
- digitale Schadensaufnahme und Kalkulation
- Abrechnung mit Versicherungen
- Eintritt in Herstellergarantie
- Partnerwerkstatt von ca. 70 Versicherungen
- HU/AU durch DEKRA jeden Dienstag 9.00 Uhr
- Pannen- und Abschleppdienst 24 h

Anzeige

- Anzeige -